

Salzburger Nachrichten

Mit 75 km/h einmal um die halbe Welt - mit kurzem Zwischenstopp bei Manro

Ein Paar aus Australien fährt mit einem knapp 100 Jahre alten Oldtimer von London nach Sydney. In Salzburg machte es jetzt kurz Station. Die Fahrt ist auch eine Hommage an eine Abenteuerfahrt im Jahr 1927.

Auf einer geschichtsträchtigen Reise befindet sich derzeit das australische Ehepaar Bev und Lang Kidby. Mit ihrem Bean aus 1927 absolvieren die beiden die rund 25.000 Kilometer lange Strecke von London nach Sydney. Ihre Route führt sie über Kroatien, die Türkei und Pakistan bis nach Singapur - und weiter mit dem Schiff nach Australien. "Und von dort fahren wir dann durch den ganzen Kontinent bis nach Sydney", so Lang Kidby. Die Durchschnittsgeschwindigkeit liege bei 75 km/h. "Der Bean kann auch 100 km/h, aber nicht lange."

"Wir freuen uns, dass die beiden bei uns Station machen"

Vor zwei Wochen ging es in London los. Am Dienstag kamen die Kidbys in Salzburg an. Dort statteten sie auch dem Manro Museum in Koppl einen Besuch ab. Willkommen geheißen wurden sie von Therese Rotschne. "Wir haben von dieser Aktion gehört und freuen uns, dass die beiden bei uns Station machen."

Das Paar hat den Oldtimer von einem Museum gekauft

Lang Kidby hat das Auto erst kürzlich von einem Museum in Australien erworben. Es wurde komplett überholt. Dann trat der Oldtimer, der aus einem Werk bei Birmingham stammt, seine Schiffsreise nach England an.

Die Kidbys wandeln mit ihrer Abenteuerfahrt auf historischen Spuren. Schon 1927 absolvierte ein Bean die Strecke London-Sydney. "Dieses Stück Geschichte wollen wir auch erleben. Wir kreieren es einfach neu", sagt der Australier. Es ist nicht das erste Abenteuer dieser Art der beiden. Das Paar durchquerte mit einem Oldtimer bereits Asien.

Die Bürokratie in den Ländern ist eine Herausforderung

Die Herausforderungen des Trips sieht Kidby vor allem in der Bürokratie. "Mal schauen, was uns in den Ländern bei der Einreise und beim Zoll so alles erwartet." Herausfordernd sei auch der Rechtsverkehr in einem auf den Linksverkehr zugelassenem Fahrzeug. "Meine Frau sorgt als Co-Pilotin dafür, dass das gut klappt." Nach 53 Jahren Ehe seien sie ein eingespieltes Team. Mit seiner Ankunft in Sydney rechnet das Paar in rund zwei Monaten. Auf die Frage, wie viel die Abenteuerfahrt kostet, reagiert Lang Kidby mit einem Lächeln und meint nur: "Too much!"

SUSANNA BERGER (24. April 2024)



MUSEUM

Dean

Q KLOI





I have been rescued by



www.NationalRescue.com



**ENGLAND
TO
AUSTRALIA**

Australia

1923 Bean 14 Sports

CHL01

